

[45594] Wir versenden heute folgendes Rundschreiben:

Breitkopf & Härtel's neue billige Lieferungs Ausgabe von Beethoven's Werken.

Gesamtausgabe
für
Unterricht und praktischen Gebrauch.

Der vor Jahren veröffentlichten, hauptsächlich für Bibliothek und Studium bestimmten ersten Beethoven-Gesamtausgabe lassen wir jetzt unter Zugrundelegung derselben eine zum praktischen Gebrauch eingerichtete Ausgabe in würdiger Ausstattung zu billigem Preise folgen.

Durch Uebertragung des Orchesters für Klavier, durch Einrichtung der 132 schottischen, irischen etc. Lieder für eine Singstimme und Klavier — anstatt mit Triobegleitung —, durch Hinzufügung von Vortragszeichen etc., insbesondere bei der Klaviermusik, wird den Musikern und Musikfreunden Gelegenheit geboten, sich auch den ihnen bisher ferner liegenden Werken erspriesslich zuzuwenden. Es wird Sache der Buch- und Musikalienhandlungen sein, die Musiker und Musikfreunde daran zu gewöhnen, dass sie, wie die litterarisch Gebildeten es als selbstverständlich ansehen, von Goethe die sämtlichen Werke zu besitzen, es als ihre Pflicht betrachten lernen, die des gleichzeitigen Meisters der Tonkunst Beethoven ebenfalls in vollständiger Ausgabe zu erwerben. Bei dem grossem Umfange der Werke soll dies durch lieferungsweise Ausgabe erleichtert werden.

Es wird Subskription eröffnet sowohl auf das Ganze dieser Werke als auf jede der beiden nebeneinander erscheinenden Gruppen der

A. Gesang- und Klaviermusik. (Wöchentlich eine Lieferung in grauem Umschlag.)

B. Kammermusik. (Monatlich eine bis zwei Doppellieferungen in gelbem Umschlag.)

— Jede Lieferung von 7—8 Foliobogen in schmucker Ausstattung 1 *M.* —

Der Bezug kann auch in ungefähr monatlich erscheinenden broschirten Bänden erfolgen; einzelne Werke werden in dieser billigen Ausgabe, welche im Herbst 1891 vollständig sein wird, nicht abgegeben. Die beiden ersten Lieferungen versenden wir am 15. September.

Wir bitten Sie um recht thätige Verwendung für diese Ausgabe. Weiteres Vertriebsmaterial steht zu Ihrer Verfügung. Etwaigen Vorschlägen wegen besonderer Verwendung werden wir nach Kräften entgegenkommen.

Rabatt 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6; bei Bezug von wenigstens 100 Expln. 50 % ohne Freiemplare, unter Gutschrift der ersten Lieferung. Ihnen selbst für Ihre Privatbibliothek 1 Explr. mit 50 % rabattiert in Rechnung.

Hochachtungsvoll ergeben
Leipzig, am 2. September 1888.

Breitkopf & Härtel.

[45595]

Pierers's Konversations- Lexikon

mit
Universal-Sprachen-Lexikon

nach
Jos. Kürschner's System.

Diese Woche erscheint

Heft 26.

Bitte um Richtigstellung der Kontinuation.
Stuttgart. **W. Spemann.**

C. A. Schwetschke & Sohn (A. Appelhaus)
in Braunschweig.

[45596] Bitte September erscheinen in unserm Verlage folgende Neuigkeiten:

Die Vollendung unserer evangelischen Kirche

von
Ewald Schneider,
Pastor in Braunschweig.

5 $\frac{1}{2}$ Bogen. 8°. Preis 1 *M.*
mit 25 % Rabatt und 13/12.

Die obige Schrift behandelt die gegenwärtige Tagesfrage über evangelische Kirchenverfassung (Verhältnis von Staat und Kirche, Gemeindefrecht u. s. w.) und sucht dieselbe aus Luthers Andeutungen zu lösen. Die Vollendung der Kirche selbst sieht sie in dem Zusammenschlusse sämtlicher Landeskirchen zu einer deutsch-evangelischen Kirche unter einem Bischof. Zugleich wird der Aufbau dieser Kirche aus den Gemeinden dargelegt.

Die Schrift umfaßt als Inhalt einen Hauptteil:

Kirchenverfassung und Einheit und 3 Beilagen: „Pfarrwahlrecht der Gemeinde“, „Abdruck einer bezüglichen Schrift Luthers“ und „Der deutsche evangelische Bischof“.

Diese Schrift ist in gleicher Weise für geistliche wie weltliche Glieder der Kirche bestimmt und lesbar.

Christusreden

zu

unterrichtlichen u. erbaulichen Zwecken

dargeboten von

Hugo Orphal,
Pastor in Eisleben.

Ungefähr 8 Bogen. 8°.

Preis 1 *M.* 20 $\frac{1}{2}$ mit 25 % und 13/12.

Die „Christusreden“ bringen, wie der Titel sagt, eine Anzahl der bekanntesten Gleichnisse und Reden Christi in ausführlicher Auslegung.

Das Buch ist nicht allein für die Hand des Predigers und Lehrers bestimmt, sondern auch zu eigenem Gebrauch und eigener Erbauung für Konfirmanden, Sonntagsschüler u. s. w. Wir bitten beim Vertrieb hierauf Rücksicht zu nehmen.

Die obigen beiden Neuigkeiten Ihrer gef. Verwendung angelegentlichst empfehlend, zeichnen wir, recht zahlreichen Bestellungen entgegensehend (unverlangt nichts)

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 30. August 1888.

C. A. Schwetschke & Sohn
(C. Appelhaus).

Der neue (II.) Jahrgang der Allgemeinen Illustrierten Zeitung.

[45597]

Anfang September e. versende ich die im Oktober zur Ausgabe gelangende Nr. 1 des neuen Jahrgangs der

Allgemeinen Illustrierten Zeitung

als Probenummer gratis.

Die Allgemeine Illustrierte Zeitung, welche aus dem Verlage der Herren Kufeld & Co. in meinen Besitz übergegangen ist, wird mit ihrem neuen (II.) Jahrgange durch

12 Gratis-Beigaben von farbigen Holzschnitten

vermehrt werden und ihren bisherigen Abonnements-Preis von 3 *M.* auf 2 *M.* 50 $\frac{1}{2}$ pro Quartal ermäßigen;

außerdem wird dieselbe jetzt

nicht wie bisher nur in vierzehntägigen Hefen, sondern auch wöchentlich

zur Versendung gelangen.

Ich hoffe, daß diese Neuierung, verbunden mit dem hochinteressanten Inhalte meiner belletristischen Blätter, es Ihnen ermöglichen wird, eine lohnende Kontinuation zu erzielen, und bitte ich, diese Nummer in allen öffentlichen Lokalen und Familientheken auslegen zu lassen. Ein guter Erfolg wird Ihnen sicher sein.

Ich berechne die Nummern-Ausgabe mit Nr. 2 pro Quartal und liefere

gegen bar mit 30 % Rabatt und auf 10+1 Frei-Exemplar.

Handlungen, welche auf dem Wege der Kolportage Abonnenten sammeln und sich für die Allgemeine Illustrierte Zeitung besonders thätig verwenden wollen, bitte ich, mit mir in direkte Verbindung zu treten.

Breslau, den 30. August 1888.

E. Schottlaender.